

Zwischen Moschee, Gesellschaft und Universität Islamische Selbstausslegung im Dialog

Das Schweizer Zentrum für Islam und Gesellschaft (SZIG) der Universität Freiburg hat zur Aufgabe, einen Raum für islamische Selbstausslegung in einem interdisziplinären Rahmen aufzubauen. Während islamische Selbstausslegung im Kontext der Schweiz schon an vielen Stellen stattfindet – etwa im Rahmen von Aktivitäten islamischer Gruppen und Vereine –, ist die wissenschaftliche Diskussion bislang von Aussensichten verschiedener Disziplinen auf den Islam geprägt. Islamische Selbstausslegung an der Universität bietet die Chance, anknüpfend an islamische Traditionen und Forschungsergebnisse anderer Disziplinen eine auf konkrete Lebenswelten im Kontext der Schweiz bezogene Reflexion zu führen. Auf diese Weise verorten sich Muslime in einer pluralistischen Gesellschaft und leisten einen Beitrag zu aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen. Dabei spielen auch praktische Handlungsfelder wie Seelsorge, Religionsunterricht und soziale Arbeit eine zentrale Rolle, in denen humanwissenschaftliche Konzepte mit religiösen Bedürfnissen zu vermitteln sind.

Welches Profil kann islamische Selbstausslegung als Wissenschaft gewinnen? Wie verhalten sich Selbstausslegungen des gelebten Islams zu wissenschaftlichen Ansätzen islamischer Selbstausslegung? Welche Akteure gestalten die islamische Selbstausslegung? Wo liegen zentrale Fragestellungen und Herausforderungen? Wie kann islamische Selbstausslegung im interdisziplinären Dialog stattfinden? Diese und daran anknüpfende Fragen sollen im Rahmen der Tagung diskutiert werden.

Praktische Hinweise

Anmeldung:

Für die öffentliche Podiumsdiskussion am 18. November ist keine Anmeldung erforderlich. Für die Fachtagung am 19. November bitten wir Sie, sich per E-Mail an szig@unifr.ch anzumelden. Die Anmeldefrist läuft am 12. November ab. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Übersetzung:

Die Podiumsdiskussion wird simultan übersetzt. Für die Fachtagung am 19. November sind informelle Flüsterübersetzungen möglich.

Tagungsort:

Universität Freiburg
Bd de Pérolles 90
CH-1700 Freiburg

Anreise:

Vom Bahnhof Freiburg mit den städtischen Buslinien 1 (Richtung Marly-Gérine), 3 (Richtung Pérolles) oder 7 (Richtung Cliniques) bis zur Haltestelle **Pérolles, Charmettes**. Zu Fuss dauert der Weg vom Bahnhof entlang dem Boulevard de Pérolles ca. 15 Minuten.

Tagungsleitung:

- ▶ **PD Dr. Hansjörg Schmid**, Schweizer Zentrum für Islam und Gesellschaft (SZIG)
- ▶ **Dr. Serdar Kurnaz**, Schweizer Zentrum für Islam und Gesellschaft (SZIG)
- ▶ **Prof. Dr. Dr. Mariano Delgado**, Institut für das Studium der Religionen und den interreligiösen Dialog (IRD)

Kontakt Sekretariat:

Saâd Dhif
szig@unifr.ch
026 300 90 44
www.unifr.ch/szig



FONDS NATIONAL SUISSE
SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
FONDO NAZIONALE SVIZZERO
SWISS NATIONAL SCIENCE FOUNDATION

Gefördert vom

UNI
FR

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG



ZWISCHEN MOSCHEE, GESELLSCHAFT UND UNIVERSITÄT ISLAMISCHE SELBST- AUSLEGUNG IM DIALOG 18. – 19. NOVEMBER 2015

SCHWEIZER ZENTRUM FÜR ISLAM UND
GESELLSCHAFT (SZIG)

INSTITUT FÜR DAS STUDIUM DER
RELIGIONEN UND DEN INTERRELIGIÖSEN
DIALOG (IRD)

► **Islamische Selbstausslegung – wissenschaftliche Aufgaben und praktische Erfahrungen**

18:30

Begrüßung und Einführung

- **PD Dr. Hansjörg Schmid**, Universität Freiburg

Grusswort

- **Rektorin Prof. Dr. Astrid Epiney**, Universität Freiburg

Podiumsdiskussion

- **Prof. Dr. Reinhard Schulze**, Universität Bern
- **Dr. Serdar Kurnaz**, Universität Freiburg
- **Dr. Leila el Bachiri**, Universität Genf
- **Samir Radouan Jelassi**, Imam, Lugano

Moderation:

- **Serge Gummy**, Chefredaktor La Liberté, Freiburg

9.00 – 10.30

► **Islamische Selbstausslegung als Wissenschaft – Ziele, Systematik, Grenzen**

Moderation: Dr. Serdar Kurnaz

- **Prof. Dr. Lejla Demiri**, Universität Tübingen: Islamic Theology in a Pluralistic Context (E)
- **Prof. Dr. Zekirija Sejdini**, Universität Innsbruck: Islamische Selbstausslegung im Kontext heterogener Gesellschaften und pluralistischer Wissenschaftsdiskurse in Europa (D)
- **Prof. Dr. Daniel Bogner**, Université de Fribourg: La foi et la raison – Le lieu de la théologie chrétienne au pluriel des sciences (F)

10.30 Kaffeepause

11.00 – 12.30

► **Islamische Selbstausslegung im Kontext der Gesellschaft – Debatten, Herausforderungen, Anwendungsfelder**

Moderation: PD Dr. Hansjörg Schmid

- **Dr. Franziska Metzger**, Pädagogische Hochschule Luzern: Religion im öffentlichen Raum in Europa – Reflexionen zu Geschichte und Gegenwart (D)
- **Prof. Dr. Makram Abbès**, ENS de Lyon: La sécularisation en Islam à travers les exemples d'al-Mâwardî et d'Averroès et d'une comparaison avec l'actualité (F)
- **Prof. Dr. Harry Harun Behr**, Universität Frankfurt: Religion als Ressource in pädagogischen Handlungsfeldern (D)

12.30 Mittagessen

13.30 – 14.30

► **Zwischen islamischen Traditionen und interdisziplinären Perspektiven – aktuelle Forschungen im Bereich islamischer Selbstausslegung**

Moderation: Esma Isis-Arnautovic M.A.

- **Fahimah Ulfat M.A.**, Universität Erlangen-Nürnberg: Rekonstruktive Sozialforschung als Brücke zwischen Tradition und Situation in der islamischen Religionspädagogik (D)
- **Idris Nassery M.A.**, Universität Paderborn: Wirtschaftsethik als Brücke zwischen islamischer Tradition und gegenwärtigen Herausforderungen (D)
- **Reda Benkirane M.A.**, Université de Lyon: Pour une raison agile en islam – Le défi de la complexité et la quête de science (F)

14.30 – 16.00

Islamische Selbstausslegung und religiöse Gemeinschaften – Räume, Akteure, Rezipienten

Moderation: Prof. Dr. Dr. Mariano Delgado

- **Dr. Andreas Tunger-Zanetti**, Universität Luzern: «Stärke deinen Īmān» – Islamische Bildungsangebote jenseits von Moschee und Universität (D)
- **Esnafer Begic M.A.**, Universität Osnabrück: Islamische Theologie als Wissenschaft im Spannungsverhältnis zur praktischen Gläubigkeit (D)
- **Dr. Ricarda Stegmann**, Université de Fribourg: Qu'est-ce qu'un imam? Rôles et fonctions entre influences culturelles et attentes politiques (F)

16.00 – 16.15 Pause

16.15 – 17.00

► **Islamische Selbstausslegung im Dialog – Aufgaben für die Weiterarbeit** (Abschlussdiskussion)

Moderation: PD Dr. Hansjörg Schmid

- **Jan Felix Engelhart M.A.**, Universität Münster: Zwischen Tradierung und Kritik: Islamische Theologie als Wissenschaftsdisziplin (D)
- **Muris Begovic B.A.**, VIOZ: Erwartungshaltungen an die theologische Aus- und Weiterbildung – Imame als Bindeglied zwischen Wissenschaft und Praxis? (D)
- **Dr. Mallory Schneuwly Purdie**, Université de Fribourg: L'engagement associatif, un engagement citoyen – Rôle de la formation continue dans l'articulation du vivre ensemble (F)